



## Dorfbücherei - neue Leiterin

Wir freuen uns über Renate Böhm (Foto) als neue Leiterin der Riegseer Dorfbücherei. Sie betreut auch die Mini-Bücherei in Murnau und sieht jede Woche mindestens einmal bei uns nach den Büchern.



## Trachtenflohmarkt in Aidling ein Erfolg



Im März fand in der Post in Aidling erstmals ein Trachtenflohmarkt statt. 15 Aussteller nahmen teil. Da die Resonanz für die Veranstaltung des Trachtenvereins Alpenblick Aidling sehr positiv war, wollen die Organisatorinnen Stephanie Schmid-Höck, Melly Kubat und Lisi Höck auch im kommenden Jahr wieder einen Trachtenflohmarkt auf die Beine stellen.

## Wichtiges in Kürze

### Neuwahl Feuerwehrverein Riegsee

Der Riegseer Feuerwehrverein hat neue Vorsitzende gewählt. Wir gratulieren Josef Bernhard (1. Vorsitzender) und Simon Hiebler (2. Vorsitzender) zur Wahl. Im Übrigen danken wir den anderen Engagierten für ihren Einsatz: Markus Veit (Kommandant), Florian Ebner (Stellvertretender Kommandant), Jakob Höck (Gerätewart), Michael Krippel (Kassier) Korbinian Veit (Schriftführer), und Bernhard Husel (Fähnrich).

**Flohmarkt am Haus des Gastes:** Der Mai-Flohmarkt unter den Kastanien war ein Riesenerfolg. Wir danken allen Kuchen- und sonstigen Spendern: Dank euch kamen 870 Euro für den Familienverein Miteinander (siehe auch Seite 2) zusammen.

### Glasfaser für die Gemeinde

Unsere Gemeinde hat einen Kooperationsvertrag mit der Holzkirchener Firma Avacomm zum Aufbau eines Breitbandnetzes geschlossen. Wer jetzt einen Hausanschluss bei der Avacomm beauftragt, bekommt diesen kostenlos. Die gemeindlichen Gebäude werden alle angeschlossen. **Weitere Infos im Rathaus oder auf [www.avacomm.com](http://www.avacomm.com) bzw. Tel. 8024 46775-0.**

# Dorfzeitung

für Riegsee, Aidling und Hagen



## Der Maibaum steht

### Editorial

Liebe Hagener, Aidlinger und Riegseer, die Starkregenzeit ist wieder da. Bitte denkt daran, eure Sinkkästen und Gullys zu überprüfen und gegebenenfalls zu leeren bzw. von Heu zu befreien. Wir wünschen euch einen schönen Sommer!

*Eure Bürgermeister  
Jörg Steinleitner und  
Georg Miller*

Trotz durchwachsenen Wetters stellten wir einen stattlichen Maibaum auf. Klasse war, dass auch Aidlinger und Hagener mithalfen. Wir danken Toni Trischberger für seine Baumspende und Josef Wörner für viele aufgestellte Maibäume. Er legt seine verantwortungsvolle Aufgabe in die Hände von Korbinian Mayr (Dorfmoar) und Georg Mayr (Gratz). Das vom Schützenverein organisierte Fest war rundum gelungen.

### WEITERE THEMEN

- + Familienverein Miteinander stellt sich vor
- + Kaffee, Kuchen & Kinderspiele am 24. Juni
- + Neuwahl Feuerwehr / Glasfaserausbau

## Riegseer Familienverein stellt sich vor



Die Gründerinnen (v. li. n. re.): Christina Bernhard, Theresa Goldbrunner, Melissa Krönner, Sabrina Veit, Nicole Wolf, Katharina Schedlbauer, Stefanie Höcker.

Seit 24. Mai gibt es ihn: den Familienverein „Miteinander - Hand in Hand“, der sich die Förderung und Unterstützung familien- bzw. kinder- und jugendbezogener Themen zum Ziel setzt. So sollen die Elternarbeit unterstützt und die Kontakte der Familien untereinander in der Gemeinde gefördert werden. Die Schaffung eines generationenübergreifenden und familienfreundlichen Treffpunktes, die Etablierung eines Ferienprogramms, die Unterstützung der Kinderbetreuung und die Durchführung von Veranstaltungen, Spendenaktionen und Projekten mit Familienbezug haben sich die sieben

Gründerinnen auf die Fahne geschrieben. „Es ist uns besonders wichtig die bereits vorhandene Vielfalt an Kreativität, Initiative und Hilfsbereitschaft, die dieses Dorf besonders ausmacht, zu integrieren!“

### Kooperationen geplant

„Wir freuen uns auch auf die Zusammenarbeit mit den bereits bestehenden Vereinen in unserer Gemeinde, sowie anderen Altersgruppen z.B. den Senioren.“

Weitere Infos kündigt der Verein für das Dorffest am 2. Juli an. Wer mitmachen will, wendet sich bitte an Melissa Krönner: 0151 / 230 92 797



### Zwei Hasen zum Füttern und Schmusen

Im Riegseer Kindergarten wohnen seit kurzem die beiden Hasen Keks und Krümel. Voller Feuereifer übernehmen die Kinder die Fütterung, das Ausmisten und „Beschmusen“ der zwei Langohren. Wir danken Marion und Hardi Wörner für die zwei liebenswerten Kindergarten-Neuzugänge.

## Nachbarn für Nachbarn

Beim ersten Treffen in der Seestube sprudeln die Ideen

Gut 20 Interessierte fanden sich jüngst in der Seestube ein, um Ideen für eine Nachbarschaftshilfe zu entwickeln. Dies ist dringend notwendig, denn momentan leben rund 350 Menschen im Alter von 60 Jahren und älter in Riegsee. In zehn Jahren werden es über 450 sein. Das Durchschnittsalter wird von 46 Jahren auf 50 steigen. Deshalb sollten wir möglichst bald ein soziales Netz aufbauen. An Bereitschaft mangelt es nicht, wie der Termin in der Seestube zeigte:



14 Anwesende erklärten sich gleich vor Ort bereit, Einkaufsdienste zu übernehmen, 12 stehen für Fahrdienste zur Verfügung (z.B. zum Arzt) und 13 können sich vorstellen, eine Person, die sich nach Kontakt sehnt, zu besuchen.

### Begegnungsorte schaffen

Zusätzlich entstanden im Gespräch weitere Ideen, die unser Zusammenleben bereichern. Vor allem sollen Familien mit Kindern und Senioren zusammengebracht und Begegnungsorte geschaffen werden.

### Das erste Projekt: Spiele-Nachmittag

Dies wollen Katharina Haas, Katharina Husel, Nana Klaass und Selina Tapia direkt umsetzen: Sie laden am 24. Juni ab 15 Uhr zum Haus des Gastes ein (siehe

### Kaffee, Kuchen & Kinderspiele

Es gibt Kaffee & Kuchen und auf die Kinder warten Spielangebote. Sogar den Kindergarten-Spielplatz dürfen wir an diesem Tag öffnen. Alle sind willkommen - von Kindern über Familien bis zu unseren Senioren. Bei schlechtem Wetter gehen wir ins Haus des Gastes.

Wer einen Kuchen backen oder sonst helfen möchte, wendet sich bitte an: Katharina Haas (Graz), Tel. 01511 / 215 48 10.

Impressum: Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Riegsee. BGM Jörg Steinleitner u. Georg Miller. Dorfstr.35, 82418 Riegsee. Tel. 08841/3985. Sprechzeit: Di/Fr, 8 bis 12 Uhr. www.riegsee.de

++++ Am 23./24. September machen wir wieder ein Flohmarktwochenende in unseren Dörfern + + + + +